

Vollmacht für digitale Angelegenheiten

Ich _____ Name Vorname Geburtsdatum und Anschrift

bevollmächtigte _____ Name Vorname Geburtsdatum und Anschrift

mich in meinen privaten digitalen Angelegenheiten zu vertreten. Die Vollmacht gilt ab Erteilung, auch bei späterer Geschäfts- oder Handlungsunfähigkeit und über meinen Tod hinaus, bis sie wirksam widerrufen wird.

Umfang

Die bevollmächtigte Person darf gegenüber Anbietern Auskunft und Zugang zu meinen digitalen Konten und den darin gespeicherten Inhalten verlangen, Erklärungen abgeben und entgegennehmen sowie laufende digitale Verträge verwalten und kündigen. Sie darf im Rahmen meiner Berechtigung auf meine Geräte, Konten und Dateien zugreifen, notwendige Zugänge wiederherstellen, Daten sichern und nach meinen Weisungen Konten oder Inhalte löschen beziehungsweise einen Gedenkzustand beantragen.

Dies umfasst auch E-Mails und andere persönliche Kommunikationsinhalte, soweit ich im folgenden Abschnitt keine Einschränkungen festlege. Die Rechte Dritter und zwingende gesetzliche Grenzen bleiben bestehen.

Weisungen und Grenzen

Im Innenverhältnis darf die Vollmacht nur auf meine Bitte, bei meiner Handlungsunfähigkeit oder nach meinem Tod genutzt werden. Maßgeblich sind meine jeweils aktuellen gesonderten Weisungen. Der Aufbewahrungsort der Kontenliste und der Zugangshinweise ist der bevollmächtigten Person bekannt.

Diese Vollmacht erlaubt keine Bank- oder Depotverfügungen, Übertragungen von Kryptowerten, Schenkungen oder Änderung der Erbfolge. Dafür sind gegebenenfalls gesonderte Regelungen erforderlich. Untervollmachten sind nicht gestattet.

Weitere Einschränkungen oder ausgeschlossene Konten: _____

Original und Widerruf

Die Vollmacht darf nur ausgeübt werden, wenn die bevollmächtigte Person das Original dieser Urkunde besitzt und es auf Verlangen vorlegen kann. Ich kann sie jederzeit widerrufen. Nach meinem Tod bleiben die Widerrufsrechte der hierzu berechtigten Rechtsnachfolger bestehen.

Die bevollmächtigte Person behandelt Daten vertraulich, dokumentiert wesentliche Maßnahmen und gibt auf Verlangen Auskunft. Meine Kontenliste ist eine Arbeitsunterlage; sie muss einem Anbieter nicht vollständig offengelegt werden.

Ort Datum und Unterschrift der vollmachtgebenden Person
